

Warum hat Er nicht verhindert, dass ich sündigte? Warum hat Er nicht verhindert, dass ich mit Alkohol versuchte, meine Probleme zu lösen?

Gottes Wort sagt dazu, dass ER „den Menschen aufrichtig geschaffen hat,“ sie aber krumme Wege gegangen sind. (Prediger 7,29)

Schon die ersten Seiten der Bibel zeigen die Sünde und Abweichung des Menschen. Er übertrat Gottes Gebot, verlor die Gemeinschaft mit IHM und kam unter die Herrschaft Satans, des Fürsten dieser Welt. In diesen Zustand des Getrenntseins von Gott zog er auch seine ganze Nachkommenschaft hinein. So trägt der Mensch selbst die Schuld für seine Not und das Elend, denn der heilige und gerechte Gott kann diesen Ungehorsam nicht ungestraft lassen.

Doch ist ER auch ein Heiland-Gott, „der will, dass alle Menschen errettet werden...“ (1.Timotheus 2,4)

DESHALB GILT AUCH IHNEN DAS GEBOT GOTTES, DASS SIE BUßE TUN SOLLEN.

„Heute, wenn ihr Seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht“. (Hebräer 3,7.8)

„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass Er Seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an IHN glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe“. (Johannes 3,16)

„Verachtetst du den Reichtum Seiner Güte und Geduld und Langmut und weißt nicht, dass die Güte Gottes dich zur Buße leitet?“. (Römer 2,4)

„Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist Er treu und gerecht, dass Er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit“. (1. Johannes 1,9)

LASSEN SIE SICH VERSÖHNEN MIT GOTT, INDEM SIE IHM IHRE SÜNDEN BEKENNEN!

– Solange Sie diesen Schritt nicht tun, trifft Sie das Urteil zeitlicher und ewiger Trennung von Gott.

Gott sagt: „Ich habe bei mir selbst geschworen, ... und es wird nicht rückgängig gemacht werden, dass jedes Knie sich vor mir beugen, jede Zunge mir schwören wird“. (Jesaja 45,23)

Entweder Sie tun es heute oder am Tag des Gerichts.
– Nur, dann ist es für die Gnade Gottes zu spät!

Der gerechte und heilige Gott liebt Sie – darum richtet Er heute diesen Appell an Sie!



Lesen Sie die Bibel – das Wort Gottes!

Auf Wunsch senden wir Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Neues Testament (2. Teil d. Bibel) u. ausführliche Informationsschriften.

Haben Sie Fragen? Gern dürfen Sie sich vertraulich an uns wenden. Für Verteilzwecke können kostenlose Kleinschriften angefordert werden.

Verbreitung der Heiligen Schrift · KNR 4177 · D-35713 Eschenburg

Veranstaltung für die Schweiz: Verbreitung der Heiligen Schrift · Postfach · 8038 Zürich

Garantie: Wir werben für keine Sekte oder christliche Sondergruppe



KRIEG 65 Millionen Tote die Bilanz zweier Weltkriege
HUNGER 150.000 Menschen sterben jeden Tag
GEWALT Alle 3 Minuten ein Gewaltverbrechen in Deutschland

Diese Liste kann nach Belieben verlängert werden. Die Schlussfolgerung vieler Menschen ist die Frage: **UND WO IST GOTT?**

Wo war Gott im letzten Weltkrieg, als Millionen Juden massakriert und vergast wurden? Warum hat Er die Kriege nicht verhindert? Warum schweigt Er, wenn jährlich über 45 Millionen Kinder abgetrieben werden? (Quelle: WHO)

WARUM TUT GOTT NICHTS DAGEGEN?

Krankheiten wie Krebs und Aids versetzen die Menschheit in Angst und Schrecken. Sexualverbrechen nehmen ständig zu.

Wo ist Gott, wenn täglich tausende Menschen hungern? Und was ist mit den immer mehr werdenden Rauschgift- und Alkoholabhängigen?

WENN GOTT ALLMÄCHTIG IST, WARUM LÄSST ER DIESES ELENDE ZU?

– Ist das auch Ihre Frage?

Gehören auch Sie zu denen, die Gott auf die Anklagebank setzen wollen? Oder sind Sie einer von denen, die Gott ersatzlos gestrichen haben? Geben Sie Ihm doch eine Chance, sich zu verantworten und die Fragen zu beantworten.

Was bringt der „angeklagte Gott“ zu Seiner Entlastung bzw. Verteidigung vor?

GOTT HAT GESAGT: „Deine Bosheit züchtigt dich, und deine Abtrünnigkeiten strafen dich; so erkenne und sieh, dass es schlimm und bitter ist, dass du den HERRN, deinen Gott, verlässt und dass meine Furcht nicht bei dir ist“. (Jeremia 2, 19)

Und: „Denn Gottes Zorn wird vom Himmel her offenbart über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, ... Darum hat Gott sie hingegeben in den Begierden ihrer Herzen...“ (Römer 1, 18. 24) Und: „Siehe, die Hand des HERRN ist nicht zu kurz, um zu retten, und Sein Ohr nicht zu schwer, um zu hören; sondern eure Ungerechtigkeiten haben eine Scheidung gemacht zwischen euch und eurem Gott“. (Jesaja 59, 1. 2)

Verstehen Sie, was Gott Ihnen damit zu sagen hat?

Ist es denn Gottes Schuld, dass wir Sünde zu unserem Lebensmotto gemacht haben? Steht Gott an dem Maschinengewehr oder wir?

Hat Gott die freie Sexualität eingeführt? Geschlechtliche Kontakte vor und neben der Ehe, gleichgeschlechtliche Partnerschaften, – und die Folgen laden wir auf Gott.

Und Gott sagt: „Mein Auge soll nicht verschonen, und ich werde mich nicht erbarmen; ihren Weg will ich auf ihren Kopf bringen“. (Hesekiel 9, 10)

Sind Abtreibung, Gaskammern und Bomben Erfindungen Gottes?

Ist es Seine Schuld, dass wir mit unseren Nachbarn nicht in Frieden leben können?

– Wenn Sie Erfolg in der Schule oder im Beruf haben, dann ist das natürlich Ihr Verdienst. Alle großen Erfindungen sind selbstverständlich (!) unser Verdienst – aber Kriege usw. ein sicherer Beweis, dass es keinen Gott gibt!? Gerade das Gegenteil ist der Fall. Kriege, KZs, Verbrechen und Hungertote sind ein Beweis, dass Sünde vorhanden ist, ein Beweis, dass die Zitate aus der Bibel wahr sind!

„Ihr aber habt den Heiligen und Gerechten (Jesus Christus) verleugnet und gebeten, dass euch ein Mann, der ein Mörder war, geschenkt würde“. (Apostelgeschichte 3, 14)

ES GIBT EINEN GOTT,

einen Gott, der nicht tatenlos zusieht, sondern längst reagiert hat. Er hat Sie sich selbst überlassen, damit Sie tun, was Ihnen gefällt.

„Nun“, so sagen Sie vielleicht jetzt, „dass es einen Gott gibt, das will ich noch glauben, aber das Gerede von der Allmacht dieses Gottes, das ist doch wirklich übertrieben.“

